



Forsen-Lied

(107)

1. Das du voll Blut n. Wunden für uns am Kreuze starbst,  
n. unsere Lebenswunden den größten Trost erstattest  
das du dein heiliges Leben noch eh ich war, auch mir die Rettung hingegabst,  
mein Herr, dank dir dies!

(1790)

2. Wie viel hast du erduldet, erhabener Menschensohn,  
als du, das nichts vermüdet, empfingst des Sünder Lohn.  
Du legst Schmerz auf Schmerzen, du hast dich Schmach auf Schmach,  
du lagst auf deinem heiligen Ange, die dasselbe brach.